

ist übergegangen; die Feinde haben die Stadt übergegangen. Kein Schüler ist zu übergehen; der Lehrer hat zu einem neuen Gegenstande überzugehen.

**Aufg.** Bildet Sätze, in welchen die Zeitwörter gehen, tragen, laufen mit allen möglichen trennbaren Formwörtern zusammengesetzt vorkommen! **Z. B.:** Die Schule muß immer zur bestimmten Stunde angehen. Was dich nicht angeht, danach hast du auch nicht zu fragen. Die Sache geht an, d. h. man kann so ziemlich damit zufrieden sein. Die Schüler gehen den Lehrer mit der Bitte an, ihnen eine Geschichte zu erzählen. Im Winter geht die Sonne später auf, als im Frühlinge. In der Wärme geht der Teig auf. Manches Samenkorn geht nicht auf. Die Thür geht auf. Jetzt geht mir ein Licht auf. Die Augen werden dir schon aufgehen. Gehe im Zimmer auf und ab, bis die Post abgeht. Gute und wohlfeile Waaren gehen schnell ab. Dem Kranken soll man nichts abgehen lassen. Wenn streitsüchtige Menschen zusammen kommen, geht es selten ohne Händel ab. Bei nasflatter Bitterung geht man nicht gern aus. Die Eulen gehen in der Dämmerung auf Raub aus. Dem Lehrer darf die Geduld nicht ausgehen, aber Belehrung und Beispiel muß von ihm ausgehen. Den Laut, auf welchen ein Wort ausgeht, nennt man Auslaut. Junge Pferde gehen gern durch, wenn man sie nicht anbindet. Was man geschrieben hat, sollte man jedesmal genau durchgehen. Der Vorschlag ist durchgegangen, obgleich man vermuthete, er werde durchfallen. Wenn die Schuhsohlen durchgegangen sind, muß man wieder neue anschaffen.

Auf ähnliche Weise behandelt: eingehen, nachgehen, übergehen, untergehen, umgehen, zugehen!

### III. Briefe.

#### 1. Francisca's Bitte an ihre Mitschülerin.

Gute Amalie!

Durch heftige Zahnschmerzen wurde ich zwei Tage abgehalten, die Schule zu besuchen; auch heute ist meine Wange noch sehr stark geschwollen. Nun möchte ich nicht gern das in der Schule Aufgegebene verkümmern; daher bitte ich Dich hiermit recht sehr, mir doch dasselbe mittheilen zu wollen. Wenn es Dir möglich wäre, mir Dein Sprachheft auf drei Tage zu leihen, so würdest Du mir einen großen Gefallen erweisen. Viel angenehmer würde es mir indes sein, wenn Du selbst zu mir kommen könntest, um mir zu erzählen, was wir ausarbeiten müssen. Ich hoffe daß Dir dieses möglich ist, und Du mit einem Besuche erfreuest

Deine Freundin Francisca.

Köln, den 1. April 1838.

**Aufgaben.** a. Karl sucht bei dem Lehrer Urlaub nach, einige